

(FL gemeinsam mit KSV-KJÖ)

Für eine gemeinsame Gestaltung der Wahlausgabe der *zeitgenossin*

Vielleicht können sich noch manche an die "Wahlausgabe 2021" der *zeitgenossin* erinnern: Obwohl es sich hier offiziell um eine Ausgabe zu den ÖH-Wahlen 2021 handelte, waren weder die zeitlichen und örtlichen Umstände der Wahl enthalten, noch eine Aufzählung aller kandidierenden Fraktionen. Von den vier verschiedenen Artikeln handelte es sich bei dreien davon um eindeutige Meinungsartikel, welche allesamt von Personen aus derselben ÖH-Fraktion verfasst wurden. Beim Teil zur Wahlwerbung, der von den in der Universitätsvertretung vertretenen Fraktionen jeweils selbständig gestaltet wurde, waren die Fraktionen entlang einer subjektiven Einschätzung "von links nach rechts" angeordnet statt zum Beispiel alphabetisch, nach ihrem letzten Wahlergebnis oder durch Zufall. Daneben gab es noch weitere Auffälligkeiten, die allesamt wahlwerbende Gruppen außerhalb der Exekutive betrafen, zum Beispiel das grau statt schwarz gedruckte "KSV" bei "KSV-KJÖ" sowie den Entfall der Junos aus dem Inhaltsverzeichnis.

Damit sich dies nicht wiederholt und die Exekutive nicht wiederum in den Verdacht gerät, Geldmittel zu veruntreuen, soll die kommende Wahlausgabe der *zeitgenossin* unter Mitwirkung aller Fraktionen gestaltet werden.

Da uns mitgeteilt worden ist, dass schon eine entsprechende Ausgabe vorbereitet werde, haben wir als Fachschaftsliste eigentlich vorgehabt, die Forderungen des Antrags nur mittels E-Mail an die Redaktion als Vorschlag vorzulegen, aber da die Redaktion der *zeitgenossin* auf unsere Nachricht nicht reagiert hat, stellen wir die entsprechenden Forderungen jetzt doch als Antrag.

Die Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien möge daher beschließen:

- Für die Wahlausgabe 2023 der *zeitgenossin* wird eine eigene Redaktion zusammengestellt, zu der jede in der Universitätsvertretung vertretene Fraktion eine Person entsenden kann, die jeweils ein Vetorecht hat, was den Inhalt des allgemeinen Teils betrifft.
- Die Wahlausgabe hat einen allgemeinen Teil zu enthalten, in dem jedenfalls Zeit und Ort der Wahlen sowie die Formalitäten der Wahl beschrieben werden. Ebenfalls sind alle wahlwerbenden Gruppen aufzulisten, die zur Universitätsvertretung kandidieren, wobei die Reihenfolge dieselbe wie auf dem Stimmzettel zur Universitätsvertretung ist.
- Sollte es darüber hinaus einen von den Fraktionen jeweils selbst gestalteten Teil zur Wahlwerbung geben, sind hierzu alle wahlwerbenden Gruppen einzuladen, welchen jeweils eine gleich große Werbefläche zusteht. Die Reihenfolge der einzelnen Gruppen ist dieselbe wie auf dem Stimmzettel zur Universitätsvertretung. Sollte dies aus zeitlichen Gründen nicht möglich sein (zB wenn die Endredaktion nur knapp nach Bekanntgabe der wahlwerbenden Gruppen stattfindet), sind stattdessen alle in der Universitätsvertretung vertretenen Gruppen einzuladen.